

Charles Acquah, Ivan V. Datskov, Andryas Mawardi, Feng Zhang, Luke E. K. Achenie, Ranga Pitchumani, Eugene Santos Jr.

Optimization under uncertainty of a composite fabrication process using a deterministic one-stage approach.

Zusammenfassung

'der beitrag behandelt die von der neutralisationsforschung weitgehend vernachlässigte fragestellung, inwiefern rechtfertigungen sich selbst und verschiedenen umfeldern (freunde und eltern) gegenüber sowie bei bestimmten vergehen variieren. die quantitative studie ist dabei auf das rechtfertigungsverhalten von heranwachsenden aus sozial benachteiligten stadtgebieten zugeschnitten, die vielfach durch vergehen der straßenkriminalität auffallen. es zeigen sich etliche konsistenzen und inkonsistenzen im rechtfertigungsverhalten gegenüber den verschiedenen umfeldern, die sowohl auf eine teilweise anerkennung von gewaltdelikten der eltern in diesem milieu hindeuten als auch auf eine scham des individuum bei anderen delikten.'

Summary

'this article addresses questions that are widely neglected by neutralization research: in how far do justifications for certain offences differ toward oneself and in different settings (friends and parents), as well as for certain offences? the quantitative study analyses on the justifications of juveniles from disadvantaged neighbourhoods that are often involved in street crime. several consistencies and inconsistencies can be observed concerning the use of justifications toward the different settings. those do not only indicate a partly acceptance of violent offences by the parents in this milieu but also the shame of the individual for other offences.' (author's abstract)|

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fanggruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen². Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

¹ Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.

² Zur Entwicklung der Ultrabewegung in Deutschland vgl. Gabriel (2004); Schwier (2005); Pilz & Wölki (2006).